Institut für Antike
Institut für Geschichte

I:WSU | Institut für Wirtschafts-, Sozial- und Unternehmensgeschichte

LUDWIG BOLTZMANN INSTITUT Kriegsfolgenforschung

Sport, Prestige, Profit

Internationale Konferenz

Universität Graz, 19. und 20. Mai 2021
(online: UniMEET)

© Symbolfoto

Anmeldung bis spätestens 14. Mai 2021 unter: wisog@uni-graz.at
(der Link zum virtuellen Konferenzraum wird am Tag vor der Veranstaltung verschickt)

Programm:

Mittwoch 19.5.2021:

9:30 Begrüßung

- **Martin Polaschek**, Rektor der Universität Graz
- **Thomas Rajakovics,** Sportamt der Stadt Graz
- **Johannes Gießauf/Walter M. Iber**, Konferenzorganisation

9:45 Panel 1
Mit Geld zu Ruhm und Ehre? Sportarten, Athleten, Ideale

Chair: Peter Mauritsch

Ingomar Weiler (Graz): Geld und Moral im antiken Sport. Ein anthropologisches Verhaltensmuster?

Olaf Stieglitz (Köln/Leipzig): Self-Made Men & Women: Prestige, Profit & Geschlecht im US-Sport der 1890er bis 1930er Jahre

Thomas Gremsl (Graz): Smart Regulation im Fußball – zwischen wirtschaftlichen Intentionen und utopischen Wünschen

11:15 Pause

11:20 Panel 2
Wirtschaftliche Impulsgeber? Nationalbewusstsein, Identität, Sinnstiftung

Chair: Wolfgang Spickermann

Peter Mauritsch (Graz): Eppich oder Geld? Gedanken zur individuellen Motivation, im Kreis zu fahren

Leopold Neuhold (Graz): Sport und Profit – stört Ethik das Geschäft?

Andreas Praher (Salzburg): Skisport. Macht. Prestige. Österreichs Skisport der Zwischenkriegszeit auf dem Weg vom „Volkssport“ zum Nationalsport

Markwart Herzog (Irsee): Conspicuous consumption: Fußballwallfahrten in Deutschland und Europa

13:00 Mittagspause

14:00 Panel 3

Mit Geschäftssinn zum Sieg? Wirtschaftskraft und Unternehmertum

Chair: Thomas Krautzer

Gilbert Norden (Wien): Tennis als Wirtschaftsfaktor in Österreich vor dem Ersten Weltkrieg. Ein Beitrag zur Geschichte der ökonomischen Verwertung einer Prestigesportart

Robert Schwarzbauer (Salzburg): Wirtschaftskraft als Erfolgsrezept? Die Dominanz des SAK 1914 im Salzburger Fußball der Zwischenkriegszeit

Rainer Karlsch (Berlin): Wandel durch Handel: Die Ostgeschäfte von Adidas in den 1980er Jahren

Walter M. Iber (Graz): Vom Aushängeschild zum Krisenfall – das Traditionsunternehmen Koflach

15:45 Pause

15:50 Panel 4

Wer profitiert von wem? Sport, Sportler und politische Machthaber

Chair: Harald Knoll

Marian Nebelin/Hendrik Thoß (Potsdam/Chemnitz): Prestigegeschäfte im Spitzensport. Machthaber, Athleten und agonale Ökonomien bei den Olympischen Spielen der Antike und Neuzeit

Christoph Kaindel (Gablitz): Freydal: Zur Selbstdarstellung Kaiser Maximilians als Held und Sportler

Maximilian Kreter (Dresden): Wirtschaftlicher Pragmatismus, soziales Prestige oder identitätspolitischer Opportunismus? Die Gelsenkirchener Fußballmigranten Fritz Sczepan und Mesut Özil

Donnerstag, 20.5.2021

9:30 Panel 5

Politik oder Ökonomie? Großveranstaltung und Massenspektakel I

Chair: Peter Ruggenthaler

Sabine Tausend (Graz): Die Helden der *spectacula:* Gladiatoren und Wagenlenker

Johannes Gießauf (Graz): Tjosten, Stechen und Rennen – die Formel 1 des Spätmittelalters?

10:30 Buchpräsentation

Milan Radin: Der Tormann. Leykam, Graz 2021

Es sprechen:

Milan Radin, Autor

Helmuth Duckadam, Hauptfigur des Romans und „Held von Sevilla" 1986

11:10 Pause

11:15 Panel 6

Politik oder Ökonomie? Großveranstaltung und Massenspektakel II

Chair: Nikolaus Reisinger

Philipp Didion (Saarbrücken): Von ‚Underdogs', ‚Champagner-Fußballern' und ‚progressiven Fohlen' – Das Stadion als politischer und wirtschaftlicher Inszenierungsort der Nachkriegsjahrzehnte. Ein deutsch-französischer Vergleich

Maximilian Graf (Prag): Staatliche gelenkte "Fankultur"? DDR-Touristendelegationen bei den Olympischen Spielen – erste Schlaglichter auf ein vielversprechendes Forschungsfeld

Harald Knoll (Graz): Totalitarismus, Autoritarismus und Sport-Großveranstaltungen: Von Berlin über Moskau nach Katar

12:45 Resümee: **Rudolf Müllner (Wien)**